Version 4	Leistungen der Betreuung, der Alltagsbegleitung und der Hauswirtschaft	6	Kirchliche Sozialstation Grenzach- Wyhlen e.V.
Nächste Aktualisierung 15.05.2026	Konzept	ID 212	Seite 1 von 4

Das Profil der Kirchlichen Sozialstation Grenzach-Wyhlen e.V.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die pflegebedürftigen Menschen, ihre Bezugspersonen sowie deren soziales und kulturelles Umfeld. Unser Ziel ist es, Selbständigkeit und Wohlbefinden der Menschen, die sich an uns wenden, zu fördern und zu erhalten, um individuelle Lebensqualität in der häuslichen Umgebung zu sichern.

In unserer Arbeit wird sich an der Lebenswelt und den Alltagsgewohnheiten der Klient*innen orientiert. Es wird ihnen die Möglichkeit gegeben, ihre Gewohnheiten zu leben und soweit wie möglich Entscheidungen selbst zu treffen.

Deshalb beschränkt sich die Tätigkeit in der Hauswirtschaft **nicht auf einen Reinigungsdienst**, sondern die Sozialstation will es den Klient*innen ermöglichen, dass sie in angemessener Weise in ihrer Häuslichkeit unterstützt werden und möglichst lange selbstständig in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben können. Durch dieses Ziel unterscheidet sich die Hauswirtschaft der Sozialstation von einem klassischen Reinigungsunternehmen und befinden uns diesbezüglich im Wandel.

Unser Leistungsprofil:

1. Leistungen in der Betreuung

Aktivierungsangebote wie:

- Zeit mit dem Klient*innen verbringen, Gesellschaft leisten
- Gespräche über Themen, die den Betreuten interessieren
- Fotoalbum ansehen, vorlesen, spielen, Rätsel lösen, basteln, handarbeiten

2. Leistungen in der Alltagsbegleitung

- Spazieren gehen
- Gemeinsam im Haushalt aktiv sein
- Begleitung zum Einkauf in den nächsten Ort mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Begleitung zu Veranstaltungen

Erstellt: Antje Schmid	Geprüft: Antje Schmid	Freigabe: Antje Schmid
,	, ,	,

Version 4	Leistungen der Betreuung, der Alltagsbegleitung und der Hauswirtschaft	6	Kirchliche Sozialstation Grenzach- Wyhlen e.V.
Nächste Aktualisierung 15.05.2026	Konzept	ID 212	Seite 2 von 4

3. Leistungen der Hauswirtschaft

- Grundsätzlich: Reinigungsarbeiten werden nur an sicher erreichbaren Stellen durchgeführt. Unsere Mitarbeitenden steigen z.B. nicht auf Stühle, Getränkekisten oder ähnliches. Im Haushalt vorhandene Leitern und Tritte dürfen nur genutzt werden, wenn diese TÜV geprüft sind. Bei Unfällen zahlt ansonsten die betriebliche Unfallversicherung nicht.
- Durchführung von Sicht-, Unterhalts- oder Grundreinigung des Bereiches, der von Klient*innen selbst genutzt wird. Unter die verschiedenen Reinigungsarten zählen:
 - Die Sichtreinigung ist eine schnelle oberflächliche Reinigung. Alle deutlich sichtbaren Verunreinigungen werden entfernt. Anfallende Tätigkeiten sind zum Beispiel:
 - Leeren von Mulleimern
 - Lüften
 - Entfernen grober sichtbarer Verschmutzungen (z.B. Getränkeflecken entfernen, Krümel von Arbeitsplatte in der Küche abwischen)
 - Die Unterhaltsreinigung ist eine regelmäßige Reinigung. Sie kann täglich oder wöchentlich erfolgen. Die Räume und Gegenstände werden dabei laufend gereinigt. Anfallende Tätigkeiten sind z.B.:
 - Staubwischen
 - Staubsaugen
 - Fußboden reinigen (trocken und nass)
 - Sanitärbereich nass reinigen
 - Fensterreinigung in einzelnen Räumen (nicht im ganzen Haus)
 - Die Grundreinigung wird nur in speziellen Ausnahmefällen von der Sozialstation erbracht und setzt eine vorherige Absprache mit der Pflegedienstleitung voraus. Der umgangssprachlich genannte "Frühjahrsputz" wird in der Regel ein- bis zweimal pro Jahr durchgeführt. Darin enthalten sind alle Arbeiten der Unterhaltsreinigung. Zusätzlich werden in den Räumen schwer zugängliche Stellen und Einrichtungsgegenstände gründlich gereinigt und gepflegt. Anfallende Tätigkeiten sind z.B.:
 - Fensterreinigung (im ganzen Haus)
 - Gardinen waschen
 - Heizkörperreinigung

Erstellt: Antje Schmid	Geprüft: Antje Schmid	Freigabe: Antje Schmid
------------------------	-----------------------	------------------------

Version 4	Leistungen der Betreuung, der Alltagsbegleitung und der Hauswirtschaft		Kirchliche Sozialstation Grenzach- Wyhlen e.V.
Nächste Aktualisierung 15.05.2026	Konzept	ID 212	Seite 3 von 4

- Kühlschrankreinigung
- Türen, Decken, Lampen reinigen

• Außerdem gehört zu den Leistungen der Hauswirtschaft:

- Waschen und Bügeln der Kleidung von Klient*innen
- Einkauf für Klient*innen im Dorf
- Kleine Erledigungen im Dorf erbringen wie zum Beispiel Krankenkassenkarte beim Hausarzt einlesen lassen, Post einwerfen, Rezepte in der Apotheke einlösen
- Unterstützung bei der Haushaltsführung wie zum Beispiel Einkaufszettel schreiben, Planung der verschiedenen Tätigkeiten im Haus

Was erbringt die Hauswirtschaft nicht:

- Das Reinigen einer stark verschmutzten Wohnung muss über eine Fachfirma erfolgen
- Keller oder Dachböden reinigen oder entrümpeln
- Reparaturen, Renovierungen, auch nicht die anschließende Reinigung der Räume
- Treppenhaus reinigen
- Keine Reinigung von Tiergehegen, Katzentoiletten, Vogelkäfigen
- Gartenarbeit / Außenbereiche pflegen
- Streu- und Räumpflicht auf den Gehwegen
- Verstopfte Toiletten durchgängig machen
- Nicht sicher erreichbare Fenster putzen
- Entsorgung von Sperrmüll
- Erledigung der Bankgeschäfte
- Zahlungen per EC- oder Kreditkarte
- Keine Fahrdienste, die dem reinen Personentransport dienen

Vertragsverhältnis:

- Nach einem Erstgespräch wird zwischen Klient*innen und der Sozialstation ein Pflegevertrag abgeschlossen und ein Kostenvoranschlag mit den geplanten Leistungen erstellt.
- Wenn sich Leistungen inhaltlich und zeitlich erhöhen, wird ein neuer Kostenvoranschlag erstellt.
- Bei einmaligen zusätzlichen Einsätzen bedarf es der Abstimmung zwischen Klient*innen und der Pflegedienstleitung.

Erstellt: Antie Schmid	Geprüft: Antje Schmid	Freigabe: Antje Schmid	
------------------------	-----------------------	------------------------	--

Version 4	Leistungen der Betreuung, der Alltagsbegleitung und der Hauswirtschaft	6	Kirchliche Sozialstation Grenzach- Wyhlen e.V.
Nächste Aktualisierung 15.05.2026	Konzept	ID 212	Seite 4 von 4

Regelungen zu Absagen:

- Ein Einsatz kann nur in begründeten Ausnahmefällen direkt bei der Sozialstation per Telefon (07624 - 5017) oder Mail (info@kisozi-gw.de) mindestens 24 Stunden vorher abgesagt werden. Zum Beispiel bei:
 - Krankheit
 - o Arzttermin bei einem Spezialisten, der nicht verlegt werden kann
- Wird der Termin nicht rechtzeitig abgesagt (siehe oben), die Klient*innen nicht angetroffen oder es wird erst an der Haustür abgesagt, wird die geplante Leistung privat in Rechnung gestellt.

Allgemeine Hinweise:

- Leistungen werden von verschiedenen Mitarbeitenden erbracht.
- Es wird von unserer Seite versucht, bei Krankheit oder Urlaub des Mitarbeitenden möglichst eine Vertretung zu schicken.
- Feste Zusagen zu Einsatzzeiten können nicht gegeben werden, ein gewisses Maß an Flexibilität ist erforderlich.
- Wenn zusätzliche Arbeiten erbracht werden sollen, können nicht die gleichen Leistungen wie üblich im gleichen Zeitfenster erledigt werden.
- Wenn Klient*innen zum Einkauf begleitet werden möchten müssen öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden. Für die Kosten der öffentlichen Verkehrsmittel für den Mitarbeitenden der Sozialstation kommen die Klient*innen auf.
- Es werden ausschließlich regelmäßige Einsätze erbracht

Folgende Klient*innen werden von uns versorgt:

- Bestehende Kund*innen: Klient*innen, die bereits pflegerische Leistungen in Anspruch nehmen oder Behandlungspflege erhalten.
- Klient*innen mit Pflegegrad

Wir rechnen ab im Rahmen der Pflegeversicherung:

- §36 SGB XI Pflegesachleistungen Abrechnung direkt mit der Pflegekasse.
- §39 SGB XI Verhinderungspflege Abrechnung direkt mit der Pflegekasse.
- §45b SGB XI Entlastungsbetrag Klient*innen rechnen selbst ab. In
 Ausnahmefällen rechnet die Sozialstation direkt mit der Pflegeklasse ab, dafür wird eine Verwaltungspauschale erhoben

Erstellt: Antje Schmid	Geprüft: Antje Schmid	Freigabe: Antje Schmid
	Cop. a. c. /	1